

Inhalt

Vorwort 9

Teil I Grundlagen des Lehrens und Lernens

1. Einleitung: Übersicht und Ziel 15
2. Einige kurze begriffliche Vorklärungen 18
3. Zur Geschichte des organisierten Lehrens und Lernens 23
 - 3.1 Antike 24
 - 3.2 Mittelalter 26
 - 3.3 Neuzeit 28
4. Lehren und Lernen – zwischen Psychologie und Didaktik 32
 - 4.1 Erkenntnisse über das Lernen – Vorgaben für das Lehren? 32
 - 4.2 Kognitive Wende und das neue Menschenbild 35
 - 4.3 Konstruktivistisches Lernverständnis und Lehren 38
 - 4.4 Erkenntnisse über das Lernen – Bedeutung für die didaktische Praxis 40
 - 4.5 Welches Lernen wollen wir eigentlich? 44
5. Neue Lernkulturen 49
 - 5.1 Lehren und Lernen in der Erwachsenenbildung 50
 - 5.2 Elemente Neuer Lernkulturen 56
 - 5.3 Prozesse informellen Lernens 69
6. Gute Lehrer = besserer Unterricht? Konzepte und Befunde empirischer Forschung 74
 - 6.1 Der gute Lehrer – ein Phantom? 74
 - 6.2 Das Prozess-Produkt-Paradigma 80

6.3 Das Experten-Paradigma	83
6.4 Lehrerkompetenz und ihr Beitrag zum Lernen der Schüler	85
6.5 Lehrerkompetenz: Nicht nur Unterrichten	86
6.6 Berufsbiographie, Belastungen und ihre Bewältigung	88
7. Der Beitrag der Neurowissenschaften zu Lehren und Lernen	93
7.1 Die Aktualität der Neurodidaktik	93
7.2 Welche Geschichte hat das Thema?	98
7.3 Was erklärt das hohe Interesse der Lehrerschaft?	101
8. Heterogenität der Schülergruppe: Anforderungen an die Professionalität der Lehrenden	106
8.1 Implikationen des Begriffs »Heterogenität«	107
8.2 Heterogenität produktiv nutzen	109
8.3 Welche Konsequenzen sind zu ziehen?	111

Teil II Didaktische Theorien und Modelle

1. Einleitung: Übersicht und Ziel	117
2. Was ist Unterricht?	120
2.1 Zentrale Kennzeichen von Unterricht	120
2.2 Ansatzpunkte für unterrichtsbezogenes Denken	125
2.2.1 Die Inhalte: Von der Bildungstheorie zu den Bildungsstandards	125
2.2.2 Das Lernen: Von Herbart zur kognitiven Unterrichtspsychologie	130
2.2.3 Die Erziehung: Von der Schulzucht zum sozialen Lernen	135
2.2.4 Die Grenzen: Von der Unterrichtsanstalt zur Offenen Schule	140

3. Modelle der Allgemeinen Didaktik	145
3.1 Metaphern, Modelle, Theorien	145
3.2 Traditionelle Modelle	152
3.2.1 Bildungstheoretische Didaktik	153
3.2.2 Lehrtheoretische Didaktik	155
3.2.3 Kommunikative Didaktik	159
3.3 Neuere Modelle	163
3.3.1 Konstruktivistische Didaktik	163
3.3.2 Bildungsgangdidaktik	166
3.3.3 Neurodidaktik	171
3.4 Allgemeine Didaktik und empirische Unterrichtsforschung	175
4. Unterrichtsmethoden: Konzepte, Entwicklungen, Forschung	180
4.1 Was sind Unterrichtsmethoden?	180
4.2 Zur Methodenpraxis im Unterricht: Realitäten	184
4.3 Theoriegeschichte der Unterrichtsmethode: Ideen und Ideale	189
4.4 Dimensionen der Definition von Unterrichtsmethode: Systematik	195
4.5 Empirische Forschung zu Unterrichtsmethoden: Entwicklungen	199
4.6 Die Hattie-Studie: Leistungen und Grenzen	213
5. Wie geht es weiter mit der Allgemeinen Didaktik?	218
5.1 Zur Lage der Allgemeinen Didaktik	218
5.2 Erbschaftsanwärter – und solche, die es sein möchten	221
5.2.1 Fachdidaktische Lehr-Lern-Forschung	222
5.2.2 Bildungsstandards	225
5.2.3 Bildungsgangforschung	227

6. Unterrichtstheorie und Allgemeine Didaktik: Beobachtungen und Einordnungen	229
6.1 Drei Zugangsweisen	229
6.2 Drei strukturelle Probleme	234
6.3 Allgemeine Didaktik und/oder Unterrichtspsychologie	235
6.4 Das Potential des Angebots-Nutzungs-Modells – ungenutzt?	238
Literaturhinweise	243
Liste der Abbildungen und graphischen Darstellungen	256